

---

## **Internationale Umfrage über Indikatoren, die von Patient:innen selbst berichtet werden (auf Englisch Patient-Reported Indicator Survey), in der Schweiz (PaRIS-CH): Informationsschrift**

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir möchten Sie einladen, an der PaRIS-CH Umfrage teilzunehmen.

Ihre Teilnahme ist freiwillig. Alle Daten, die im Rahmen dieser Umfrage erhoben werden, unterliegen strengsten Datenschutzvorschriften.

Die Befragung wurde von der Eidgenössischen Qualitätskommission (EQK) in Auftrag gegeben und von einer Arbeitsgruppe durchgeführt, die aus Unisanté, der EQUAM-Stiftung und der ZHAW besteht. Das Forschungsinstitut M.I.S Trend ist für den Kontakt mit den Teilnehmenden zuständig.

Hier das Wichtigste vorweg. Im Folgenden finden Sie dann weitere, detaillierte Informationen.

---

### **Warum führen wir diese Erhebung durch?**

---

- Eine der grundlegenden Aufgaben des Gesundheitssystems ist die Bereitstellung einer qualitativ hochwertigen Versorgung, die den Bedürfnissen der Patient:innen entspricht (patientenorientierte Versorgung) und darauf abzielt, den Gesundheitszustand und die Lebensqualität der Patient:innen zu verbessern.
- In der Schweiz gibt es noch keine gross angelegte Datenerhebung über die Behandlungserfahrungen und den Gesundheitszustand von Patient:innen, die in Hausarztpraxen behandelt werden. Ziel dieser Erhebung ist es daher, die von den Patient:innen gemachten Erfahrungen (patient-reported experience measures [PREMs]) sowie ihren Gesundheitszustand und ihre Lebensqualität (patient-reported outcome measures [PROMs]) zu bewerten.
- Diese Umfrage ist Teil der internationalen Umfrage "PaRIS Survey of Patients with Chronic Conditions", die auf Initiative der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) in rund 20 Ländern durchgeführt wird.

---

### **Was muss ich bei einer Teilnahme tun?**

---

- Wenn Sie mit der Teilnahme an dieser Umfrage einverstanden sind, sollten Sie oder ein/e Mitarbeiter/in Ihrer Praxis einen kurzen Online-Fragebogen ausfüllen, um einige Informationen über Ihre Praxis zu sammeln.
- Sie müssen dann Anfang 2024 Antwortkarten an alle die Praxis aufsuchenden Patient:innen ab 45 Jahren verteilen, um sie zum Ausfüllen des Patientenfragebogen" aufzufordern.

---

### **Welcher Nutzen und welches Risiko sind damit verbunden?**

---

#### **Nutzen**

- Ihre Teilnahme an dieser Umfrage wird mit **CHF 600** für den Arbeitsaufwand im Zusammenhang mit der Patientenrekrutierung entschädigt. Sie erhalten ausserdem einen personalisierten (praxisspezifischen) Bericht mit den Ergebnissen der Umfrage.
- Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, wichtige Informationen zur Bewertung und Verbesserung der Versorgungsqualität in Hausarztpraxen zu sammeln.

#### **Risiko und Belastung**

- Durch die Teilnahme an der Umfrage sind Sie keinerlei Risiken oder Belastungen ausgesetzt.

Mit dem Ausfüllen des Fragebogens erklären Sie, dass Sie den Inhalt dieses Dokuments verstanden haben und mit der Teilnahme an der PaRIS-CH-Umfrage einverstanden sind.

## Detaillierte Information

### 1. Zielsetzung der Umfrage und Auswahl der Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Ziel der PaRIS-CH-Umfrage ist es, Informationen über die Erfahrungen mit der Betreuung in Hausarztpraxen und über den Gesundheitszustand von Personen mit chronischen Krankheiten in der Schweiz zu sammeln. Eine Beschreibung der PaRIS-CH Umfrage finden Sie auf der folgenden Website: <https://www.paris-sur.ch>

Nach einer Auslosung auf der Grundlage der Daten des Medizinalberuferegisters (MedReg) wurden zwischen 750 und 2000 in der Schweiz praktizierende Hausärzt:innen eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen und einen kurzen Arzt-Fragebogen zu beantworten. Die zur Teilnahme bereiten Hausärzt:innen müssen dann zwischen 300 und 500 Antwortkarten an die Patient:innen ihrer Praxis im Alter von 45 Jahren und älter verteilen, die die Praxis während des Erhebungszeitraums (Januar - März 2024) aufsuchen.

### 2. Allgemeine Informationen über die Umfrage

Eine der grundlegenden Aufgaben des Gesundheitssystems ist die Bereitstellung einer qualitativ hochwertigen Versorgung, die den Bedürfnissen der Patient:innen entspricht (auch bekannt als patientenorientierte Versorgung) und die darauf abzielt, den Gesundheitszustand und die Lebensqualität der Patient:innen zu verbessern. Um dies zu beurteilen, werden "patientenbezogene Erfahrungswerte" (PREM) und "patientenbezogene Angaben zu Gesundheitszustand und Lebensqualität" (PROM) durch direkte Befragung der Patient:innen erhoben.

In der Schweiz gibt es noch keine gross angelegte Erhebung der Erfahrungen und des Gesundheitszustands von Patient:innen, die in einer Hausarztpraxis behandelt werden. Diese Umfrage wird den Hausärzt:innen und dem Gesundheitssystem wichtige Informationen über die Qualität der hausärztlichen Versorgung und den Gesundheitszustand von Personen, die mit einer chronischen Krankheit leben, liefern.

Diese Umfrage ist Teil der internationalen Umfrage «PaRIS Survey of Patients with Chronic Conditions» die auf Initiative der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) in rund 20 Ländern durchgeführt wird (weitere Informationen auf der Website <https://www.oecd.org/health/paris>, auf Englisch). Durch die Befragung von Patient:innen in einer Vielzahl von Ländern wollen die OECD und die teilnehmenden Länder die Funktionsweise der verschiedenen Gesundheitssysteme besser verstehen und die Qualität der Versorgung in Hausarztpraxen verbessern.

Um die Meinung der Patient:innen zu ermitteln, verwenden wir den von der OECD entwickelten Patientenfragebogen, der in die drei Landessprachen übersetzt wurde. Der Fragebogen enthält Fragen zu den Erfahrungen mit der Betreuung durch den Hausarzt, zum Gesundheitszustand und zur Lebensqualität. Die PaRIS-CH-Umfrage umfasst auch einen Arztfragebogen, der Fragen dazu enthält wie sie Patient:innen mit chronischen Erkrankungen betreuen und unterstützen und wie die Arztpraxis funktioniert.

Diese Erhebung wird gemäss den Anforderungen des schweizerischen Rechts durchgeführt. Darüber hinaus befolgen wir alle international anerkannten Richtlinien zu Forschung und Datenschutz. Die kantonale Ethikkommission hat diese Datenerhebung geprüft und genehmigt.

#### 2.1 Beteiligte Institutionen in der Schweiz

Eine Arbeitsgruppe bestehend aus den folgenden Organisationen führt die PaRIS-Erhebung in der Schweiz im Auftrag der Eidgenössischen Kommission für Qualität (EKQ) durch:

- Unisanté: Universitätszentrum für Allgemeinmedizin und Gesundheitswesen mit Sitz in Lausanne im Kanton Waadt. Es zählt 880 Mitarbeiter:innen, die in der Forschung, der akademischen Ausbildung, der Prävention und der Pflege tätig sind. Weitere Informationen: [www.unisante.ch](http://www.unisante.ch)
- EQUAM Stiftung: Schweizer Non-Profit-Organisation, die sich für die Qualität der ambulanten Gesundheitsversorgung in der Schweiz einsetzt, indem sie unter anderem Patientenbefragungen durchführt. Weitere Informationen: [www.equam.ch](http://www.equam.ch)
- ZHAW, Winterthur Institute of Health Economics: Kompetenzzentrum für wirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Fragen im Bereich der Gesundheitsversorgung. Weitere Informationen (auf Englisch): [www.zhaw.ch/en/sml/institutes-centres/wig](http://www.zhaw.ch/en/sml/institutes-centres/wig)
- M.I.S Trend: Institut, das sich auf die Beschaffung von Informationen für wissenschaftliche Studien spezialisiert hat und in Lausanne und Bern ansässig ist. Weitere Informationen: [www.mistrend.ch/de](http://www.mistrend.ch/de)

- Eidgenössische Qualitätskommission (EQK): Unabhängige ausserparlamentarische Expertenkommission, die den Bundesrat bei der Entwicklung der Qualität von medizinischen Leistungen im Rahmen des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung unterstützt. Für weitere Informationen: [www.bag.admin.ch/eqk](http://www.bag.admin.ch/eqk)

## 2.2 Andere involvierte Institutionen (ausserhalb der Schweiz)

- Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD): Eine internationale Organisation für Wirtschaftsstudien mit 38 Mitgliedsländern, die häufig wirtschaftliche und soziale Studien - Analysen, Prognosen und wirtschaftspolitische Empfehlungen - sowie Statistiken, hauptsächlich über ihre Mitgliedsländer, veröffentlicht. [www.oecd.org/switzerland](http://www.oecd.org/switzerland)

Die OECD hat ein internationales Konsortium mit der Implementierung der PaRIS-Umfrage beauftragt, das sich unter anderem aus den folgenden Experteninstitutionen zusammensetzt, die an der Datenerhebung und -analyse beteiligt sein werden:

- Ipsos: Marktforschungsunternehmen mit Sitz in London, das nach dem internationalen Sicherheitsstandard ISO 27001 akkreditiert ist. Es verwaltet die Online-Fragebögen zentral und sicher in seinem Datenzentrum in Großbritannien. Weitere Informationen: [www.ipsos.com/de-de](http://www.ipsos.com/de-de)
- Nivel (Netherlands Institute for Health Systems Research): Ein Forschungsinstitut für Gesundheitssysteme in den Niederlanden, das die Analyse der kodierten Daten übernehmen wird. Weitere Informationen (auf Englisch): [www.nivel.nl/en](http://www.nivel.nl/en)

Weitere Informationen über das internationale Konsortium (auf Englisch): [www.paris-sur.org](http://www.paris-sur.org)

## 3. Ablauf für Teilnehmer:innen

Falls Sie sich bereit erklären, an der Umfrage teilzunehmen, unterzeichnen Sie bitte zuerst die Kooperationsvereinbarung mit der Einverständniserklärung und füllen Sie einen kurzen Online-Fragebogen aus, in dem Informationen über Ihre Praxis erfasst werden (Arztfragebogen), der auf dem zentralen PaRIS-Umfrageserver gehostet und von Ipsos verwaltet wird. Mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags verpflichten Sie sich, an der Rekrutierung Ihrer Patienten:innen gemäß dem festgelegten Rekrutierungsverfahren teilzunehmen. Anfang 2024 sollen 300 bis 500 Antwortkarten an alle Patient:innen ab 45 Jahren, die die Praxis aufsuchen, verteilt werden, mit denen sie sich für die sie betreffende Phase der Umfrage anmelden können. Diese Verteilung wird von einem kleinen Geschenk begleitet und alle notwendigen Materialien werden Ihnen zur Verfügung gestellt. Patient:innen, die teilnehmen möchten, füllen die Antwortkarte aus und schicken sie an M.I.S Trend, die ihnen eine Einladung mit dem Code für die Verbindung mit dem von Ipsos verwalteten zentralen Server der PaRIS-Umfrage zusenden wird. Sie können auch einen Papierfragebogen bei M.I.S Trend anfordern. Sie müssen ausserdem aggregierte Informationen (Durchschnittsalter, % Frauen und Männer) über die Klientel der Praxis im Alter von 45 Jahren und älter bereitstellen, die in den letzten sechs Monaten des Jahres 2023 einen Arzt aufgesucht hat.

Wenn Sie nach zwei Wochen nicht antworten, erhalten Sie eine Erinnerung in Form einer E-Mail.

## 4. Nutzen für die Teilnehmer:innen

Ihre Teilnahme an dieser Umfrage wird mit **600 CHF** vergütet. Ein personalisierter Bericht mit den Ergebnissen der Praxis wird den teilnehmenden Praxen Ende Mai 2024 zugesandt.

Die Ergebnisse dieser Piloterhebung und der anschliessenden Haupterhebung werden es ermöglichen, Massnahmen zur Verbesserung der Versorgung zu ergreifen, die Ihnen oder anderen in Zukunft zugute kommen werden. Die Erfahrungen der Patient:innen sind in der Tat ein Schlüsselement für die kontinuierliche Verbesserung der medizinischen Betreuung.

## 5. Freiwilligkeit der Teilnahme und Pflichten

Ihre Teilnahme ist völlig freiwillig. Wenn Sie sich gegen eine Teilnahme entscheiden, müssen Sie das nicht begründen. Wenn Sie sich für die Teilnahme an der Umfrage entscheiden, teilen Sie uns Ihr Interesse bitte per E-Mail ([paris@mistrend.ch](mailto:paris@mistrend.ch)) oder telefonisch mit. Wir senden Ihnen dann einen Kooperationsvertrag und einen Link zu einem kurzen Arztfragebogen, der auszufüllen ist, bevor Sie mit der Umfrage fortfahren können.

Sobald dies geschehen ist, verpflichten Sie sich, die Patient:innen nach dem beschriebenen Verfahren zu rekrutieren. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, sich mit den für die Umfrage Verantwortlichen in Verbindung zu setzen und Ihre Fragen zu stellen (die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Informationsblatts).

## **6. Risiken und Belastungen für die Teilnehmer:innen**

Durch die Teilnahme an der Umfrage sind Sie keinerlei Risiken oder Einschränkungen ausgesetzt.

## **7. Ergebnisse**

Die Projektleiter in der Schweiz werden eine Zusammenfassung der Hauptergebnisse der Umfrage erstellen, die auf der Website der Umfrage ([www.paris-sur.ch](http://www.paris-sur.ch)) zur Verfügung gestellt wird, sowie personalisierte Berichte mit den Ergebnissen der Kanzlei an die teilnehmenden Kanzleien. Die OECD wird die Ergebnisse der Umfrage für die Ergebnisse in Form von Indikatoren verwenden. Wissenschaftliche Artikel könnten von dem internationalen Konsortium oder den Institutionen, die diese Umfrage organisieren, veröffentlicht werden.

## **8. Vertraulichkeit von Daten**

### **8.1 Datenverarbeitung und Kodierung**

Die persönlichen Informationen (Name, Adresse) der Ärzt:innen werden von der Arbeitsgruppe aufbewahrt und nur dazu verwendet, die Ärzte zur Teilnahme an dieser Umfrage einzuladen. Sie werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben oder für andere Zwecke verwendet. Weder die EKF noch das internationale PaRIS-Konsortium werden Ihre Kontaktdaten erhalten.

#### *Daten aus dem Arztfragebogen*

Die im Arztfragebogen gesammelten Informationen werden kodiert. Kodierung bedeutet, dass die persönlichen Angaben der Hausärzt:innen (Name, Adresse, E-Mail) durch einen "Code" ersetzt wurden, d. h. die Umfragenummer, die auf dem Fragebogen erscheint. Die Verbindung zwischen den Hausärzt:innen und ihrer Umfragenummer ist in einem passwortgeschützten Dokument enthalten, zu dem nur die Umfrageverantwortlichen von M.I.S Trend Zugang haben. Dieses hat keinen Zugriff auf die im Fragebogen gesammelten Daten.

Die Daten werden dann nach der Datenerhebungsphase und spätestens bis zum 31.08.2024 desidentifiziert (das Dokument, das die Verbindung zwischen dem Namen des Arztes und der Untersuchungsnummer enthält, wird von M.I.S Trend vernichtet). Die Antworten werden streng vertraulich behandelt.

#### *Daten aus dem Patientenfragebogen*

Die persönlichen Informationen (Name, Adresse) der Patient:innen werden von M.I.S Trend gespeichert und ausschliesslich dazu verwendet, die Patient:innen zur Teilnahme an dieser Umfrage einzuladen. Sie werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss der Umfrage wird er ihre Kontaktdaten bis spätestens 31.08.2024 auf sichere Weise vernichten. Die Antworten werden streng vertraulich behandelt und nicht an Gesundheitsfachkräfte weitergeleitet.

Die Antworten der Arztfragebögen werden mit denen der Patientenfragebögen mit einem Code verknüpft.

### **8.2 Datenschutz**

Alle Datenschutzrichtlinien werden strikt beachtet. Wenn Sie den Online-Fragebogen ausfüllen, werden Ihre Daten auf dem zentralen PaRIS-Umfrageserver gespeichert und von Ipsos verwaltet. Ipsos hat seinen Sitz im Grossbritannien und ist nach ISO 20252 und ISO 27001 zertifiziert (weitere Informationen unter <https://www.ipsos.com/en-uk/privacy-data-protection>). Ipsos teilt die Anzahl der ausgefüllten Fragebögen den Umfrageleitern in der Schweiz mit. Ipsos hält sich ebenfalls an die europäischen Datenschutzrichtlinien (GDPR).

Als Teilnehmer:in haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Daten einzusehen.

### **8.3 Datenschutz im Falle der Weiterverwendung**

Die desidentifizierten Daten können sich später als wichtig für die Beantwortung anderer Fragen und für die Verwendung in anderen Projekten erweisen (Wiederverwendung). Die desidentifizierten Daten werden nach Abschluss der Erhebung in den Datenspeicher von Unisanté und auf den Server der OECD in Paris gestellt.

Um Zugang zu den Daten zu erhalten, muss ein Forscher, der an einer Universität oder einer anerkannten Organisation beschäftigt ist, einen schriftlichen Antrag stellen. Mit dieser Wiederverwendung müssen Sie einverstanden sein, wenn Sie sich zur Teilnahme entschliessen, denn sobald Ihre Daten endgültig desidentifiziert sind, ist es nicht mehr möglich, Ihre Meinung zu ändern oder Informationen über die mögliche(n) Weiterverwendung(en) Ihrer Daten zu erhalten.

#### **8.4 Recht auf Konsultation im Rahmen von Inspektionen**

Die Datenerhebung kann von der zuständigen Ethik-Kommission überprüft werden. Die mit der Umfrage beauftragten Personen müssen unter Umständen Ihre Daten offenlegen und Sie auffordern, für die Zwecke dieser Erhebungen Patientendaten preiszugeben. Alle beteiligten Personen sind an ein strenges Berufsgeheimnis gebunden.

#### **9. Rücktritt der Erhebung**

Wenn Sie es wünschen, können Sie sich jederzeit von der Umfrage zurückziehen. In diesem Fall wird die Verbindung zwischen Ihren persönlichen Daten und Ihrer persönlichen Nummer zerstört. Wenn Ihre Daten jedoch bereits analysiert wurden, ist es nicht möglich, Ihre Daten aus den aggregierten Ergebnissen zu entfernen, auch nicht, wenn sie am Ende der Studie irreversibel desidentifiziert wurden.

#### **10. Entschädigung**

Für Ihre Teilnahme an dieser Studie erhalten Sie ausser einer Pauschale (CHF 600) keine weitere Vergütung.

#### **11. Haftung**

Obwohl die Erhebung kein vorhersehbares Risiko darstellt, haftet Unisanté nach den gesetzlichen Bestimmungen für alle Schäden, die im Rahmen der Erhebung entstehen können.

#### **12. Finanzierung der Erhebung**

Die Erhebung wird vollständig von der Eidgenössischen Qualitätskommission (EQK) finanziert.

#### **13. Kontaktpersonen**

Wenn Sie Fragen oder Bedenken bezüglich der Umfrage haben, können Sie:

- die kostenlose Hotline unter 0800 800 246 kontaktieren (Montag bis Freitag: 8.00-18.00 Uhr), oder
- eine E-Mail an [paris@mistrend.ch](mailto:paris@mistrend.ch) schreiben

#### **14. Danke**

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihren Beitrag und die Zeit, die Sie für diese Umfrage aufwenden werden. Ihre Meinung ist für uns sehr wertvoll.



Isabelle Peytremann Bridevaux  
Unisanté



Joel Lehmann  
Fondation Equam



Christoph Müller  
M.I.S Trend



Marc Höglinger  
ZHAW